

A1

Bewerbung

Initiator*innen: Konstantin Gerber (KV Köln)

Titel: Konstantin Gerber

Foto



Angaben

Alter: 31

Geburtsort: Düren

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

in den kommenden zwei Jahren stehen uns in Köln viele Herausforderungen bevor: die Kommunalwahl, die OB-Wahl und das Jahr 2026, in dem wir uns auf den Landtagswahlkampf 2027 vorbereiten müssen.

Um diese Aufgaben auch mit soliden Finanzen anzugehen, bewerbe ich mich für den Posten des Kassierers im neuen Vorstand. Gemeinsam mit euch möchte ich für eine starke grüne Stimme kämpfen und zwei weitere solide Haushalte aufstellen.

Mit dem Haushalt 2025 haben wir als Vorstand ein klares Zeichen gesetzt: „Volle Fahrt voraus“, um Wahlen zu gewinnen. Dieser Kurs war bisher sehr erfolgreich: Mit Sven und Katharina konnten wir zwei Direktmandate gewinnen und haben gezeigt, dass Köln sowohl in der Erst- als auch in der Zweitstimme weiterhin grün ist und bleibt.

Und genauso erfolgreich möchte ich dieses Jahr weitermachen: die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Kreisgeschäftsstelle weiter ausbauen, die Zahlen im Blick behalten und für die Kommunalwahl sowie für Berivan alles geben.

Für diese Agenda kandidiere ich nach meiner ersten (verkürzten) Amtszeit erneut als euer Kreiskassierer. Ich möchte mich weiterhin als Bindeglied zwischen der KGS und dem Vorstand in Finanzfragen engagieren, als Ansprechpartner für Fragen der OVEN bereitstehen und mich mit weiteren Akteuren aus Köln und Düsseldorf austauschen.

Um diese Herausforderungen zu meistern, bringe ich auch aus meinem beruflichen Hintergrund Expertise und Erfahrung mit: Als Jurist in der Finanzverwaltung oder als Referent für Kommunal финанzen in der Haushaltsabteilung des nordrhein-westfälischen Finanzministeriums arbeite ich seit meinem zweiten Examen mit Zahlen, Bilanzen und Gesetzen. Dafür brenne ich – und konnte diesen Background im letzten halben Jahr jede Woche gut nutzen können.

Nach der geschafften OB-Wahl im Herbst möchte ich mich dann auch stärker inhaltlich politisch engagieren und meine Themen in den Vordergrund stellen – in Köln und für Köln: eine progressive Finanz- und Wirtschaftspolitik, die es Kommunen ermöglicht, sich nicht zwischen Sozialpolitik und Infrastruktur entscheiden zu müssen.

Ich bringe eine Menge Motivation für die nächsten zwei Jahre mit. Ich freue mich darauf. Deswegen bitte ich um eure Stimme am 15. März.

Bis dann,

Konstantin